



# Jüdisches Museum Berlin

2016

## Hintergrundinformation

### **: iPad-Workshop »So einfach war das« ab 9. Klasse** Workshop zu jüdischer Kindheit und Jugend nach 1945

»on.tour – Das Jüdische Museum Berlin macht Schule« transportiert die Thematik des Raums »So einfach war das« aus der Dauerausstellung des Jüdischen Museums Berlin in die Klassenzimmer. Im Zentrum der Workshops mit Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe 1 steht die Beschäftigung mit jüdischer Kindheit und Jugend nach 1945 in Deutschland. Dazu stellte das Museum bekannten und unbekannt, gläubigen und weniger gläubigen Jüdinnen und Juden verschiedener Generationen die Frage: »Wie war das eigentlich – nach 1945 als Jüdin oder Jude in Deutschland aufzuwachsen?« Sie wurden gebeten ein Foto einzusenden und eine für sie prägende Geschichte zu erzählen. Mit iPads können die Schüler die Kindheits- und Jugenderzählungen von Andrzej Bodek, Michael Brenner, Tsafir Cohen, Wladimir Kaminer, Ekaterina Kaufmann, Minka Pradelski, Rachel Singer, Zwi Wasserstein und Daniel Wildmann über Kopfhörer anhören.

#### **Kurzbiografien**

**Andrzej Bodek**, geboren 1957 in Opole in Polen, 1969 mit seiner Familie Emigration in den Westen, schließlich nach Deutschland, arbeitet als Referent im Frankfurter Kulturdezernat und lebt seit vielen Jahren in einem Dorf im Vogelsberg.

**Michael Brenner**, geboren 1964 in Weiden, Studium der Geschichte in New York, ist heute Professor für Jüdische Zeitgeschichte in München.

**Tsafir Cohen**, geboren 1966 in Tel Aviv, aufgewachsen in Israel und Kanada, zog über London 1986 nach Berlin, wo er heute lebt, das Berliner Jewish Film Festival gründete und als freier Journalist für israelische, deutschsprachige und angelsächsische Medien schreibt.



**Wladimir Kaminer**, geboren 1967 in Moskau, Ausbildung als Toningenieur und Studium der Dramaturgie, seit 1990 in Berlin, arbeitet als Schriftsteller, Dramaturg, Regisseur und Schauspieler.

**Ekaterina Kaufmann**, geboren 1981 in St. Petersburg, 1990-1991 Auffanglager Helbra, Sachsen-Anhalt, lebt und arbeitet als Musikerin in Leipzig.

**Minka Pradelski**, geboren 1947 in Frankfurt am Main, Diplom-Soziologin, lebt in Frankfurt am Main.

**Rachel Singer**, geboren 1947 in München, aufgewachsen in Stuttgart. Nach dem Abitur Studium in Israel. Lebt und arbeitet als Kauffrau in Frankfurt am Main und ist Präsidentin der WIZO-Deutschland.

**Zwi Wasserstein**, 1955 in Frankfurt am Main geboren und dort aufgewachsen, Jurist, lebt in New York und arbeitet als Pflichtverteidiger im Auftrag der Legal Aid Society.

**Daniel Wildmann**, geboren 1962 in Luzern, Historiker. 1993-1997 arbeitete er als Aufnahmeleiter, Regieassistent und Drehbuchmitarbeiter bei Schweizer Dokumentar- und Spielfilmen. Seit 2000 ist er am Institut für Jüdische Studien, Universität Basel, und am Zentrum für Antisemitismusforschung, TU Berlin tätig.